

ECKERT
..... *innovative Systemlösungen*



KAKOM - Touch
Dongle - Server

Hermann O. Eckert GmbH
www.kakom.de

HERMANN O. ECKERT GMBH SOFTWARELIZENZVERTRAG

ACHTUNG: DIE VERWENDUNG DER SOFTWARE UNTERLIEGT DEN BEDINGUNGEN DES HERMANN O. ECKERT GMBH SOFTWARELIZENZVERTRAGES, DIE IM FOLGENDEN AUSGEFÜHRT WERDEN. INDEM SIE DIE SOFTWARE INSTALLIEREN, ERKENNEN SIE DIESE VERTRAGSBEDINGUNGEN AUTOMATISCH AN. SOLLTEN SIE DIE VERTRAGSBEDINGUNGEN NICHT ANERKENNEN, KÖNNEN SIE DIE SOFTWARE ZURÜCKGEBEN UND ERHALTEN DEN KAUFPREIS ERSTATTET. WENN DIE SOFTWARE TEIL EINES SOFTWAREPAKETS IST, DAS NOCH WEITERE PRODUKTE UMFASST, KÖNNEN SIE DAS KOMPLETTE UNBENUTZTE PRODUKT ZURÜCKGEBEN UND ERHALTEN DEN VOLLEN KAUFPREIS ERSTATTET.

HERMANN O. ECKERT GMBH SOFTWARELIZENZBEDINGUNGENLIZENZVEREINBARUNG FÜR KAKOM

HERMANN O. ECKERT GMBH GEWÄHRT DEM KÄUFER (LIZENZNEHMER) EINE LIZENZ, MIT DER ER EINE KOPIE DER SOFTWARE VERWENDEN DARF. VERWENDEN BEDEUTET IN DIESEM FALL, DIE SOFTWARE ZU SPEICHERN, ZU LADEN, ZU INSTALLIEREN, AUSZUFÜHREN ODER ANZUZEIGEN. DER LIZENZNEHMER DARF DIE SOFTWARE WEDER VERÄNDERN NOCH IRGENDWELCHE LIZENZIERUNGS- BZW. STEUERUNGSFUNKTIONEN DER SOFTWARE DEAKTIVIEREN. DIE VERWENDUNG DER KOPIE GILT FÜR EINEN PC. FÜR DIE VERWENDUNG AUF MEHREREN PC'S MÜSSEN WEITERE LIZENZEN GEKAUFT WERDEN.

EIGENTUMSRECHTE

DIE SOFTWARE IST EIGENTUM DER HERMANN O. ECKERT GMBH BZW. DER DRITTANBIETER, MIT DENEN HERMANN O. ECKERT GMBH ZUSAMMENARBEITET, UND DURCH DIESE JEWEILS URHEBERRECHTLICH GESCHÜTZT. DIE LIZENZ BEINHÄLTET KEIN EIGENTUMSRECHT AN DER SOFTWARE UND STELLT KEINESWEGS EINEN VERKAUF VON IRGENDWELCHEN RECHTEN AN DER SOFTWARE DAR. DIE DRITTANBIETER, MIT DENEN HERMANN O. ECKERT GMBH ZUSAMMENARBEITET, SIND DAZU BEFUGT, IM FALLE EINER VERLETZUNG DIESER LIZENZBEDINGUNGEN RECHTLICHE SCHRITTE ZUM SCHUTZ IHRER RECHTE EINZULEITEN.

WEITERE EINSCHRÄNKUNGEN

DIESE HERMANN O. ECKERT GMBH SOFTWARELIZENZBEDINGUNGEN SIND IHR BEWEIS ZUR RECHTMÄSSIGEN AUSÜBUNG DER GENANNTEN ANWENDUNGSZWECKE UND MÜSSEN VON IHNEN VERWAHRT WERDEN. SIE DÜRFEN DIESE SOFTWARE WEDER VERKAUFEN, VERMIETEN, VERLEASEN UND AUCH NICHT DRITTEN ZUGÄNGLICH MACHEN, DA DIESE SOFTWARE KEINE SHAREWARE IST. SIE DÜRFEN DIESE SOFTWARE WEDER RE-KONSTRUIEREN, DE-KOMPILIEREN NOCH DE-ASSEMBLIEREN.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

HERMANN O. ECKERT GMBH ODER SEINE ZULIEFERER HAFTEN IN KEINEM FALL FÜR IRGEND EINE ART VON SCHADEN (EINSCHLIESSLICH, OHNE LIMITIERUNG, DURCH DIREKTE, BESONDEREN INDIREKTEN UND FOLGESCHWEREN SCHÄDEN, DIE ZU GEWINNVERLUSTEN, BETRIEBSSTÖRUNGEN, VERLUST VON BETRIEBSINFORMATIONEN ODER EINEN ANDEREN FINANZIELLEN SCHADEN FÜHREN) DIE DURCH DIE VERWENDUNG ODER DIE UNMÖGLICHKEIT DER VERWENDUNG DIESER HERMANN O. ECKERT GMBH PRODUKTES, AUCH WENN DIE HERMANN O. ECKERT GMBH AUF DIE MÖGLICHKEIT EINES SOLCHEN SCHADENS HINGEWIESEN WORDEN IST, HERRÜHREN.

ALLE GENANNTEN MARKENNAMEN SIND EIGENTUM IHRER JEWEILIGEN RECHTEINHABER.

Inhalt

Nr.	Erklärung	Seite
1	Einführung	4
2	Installation	4
3	Konfiguration	5

1 Einführung

Der Dongle (Hardlock), welchen sie beim Erwerb ihrer Lizenz erhalten haben, lässt aus lizenzrechtlichen Gründen nur den Start einer einzigen dongelabhängigen Applikation zu.

Da es mittlerweile mehrere dongelabhängige Applikation gibt, können diese ohne zusätzliche Software nicht gleichzeitig gestartet werden.

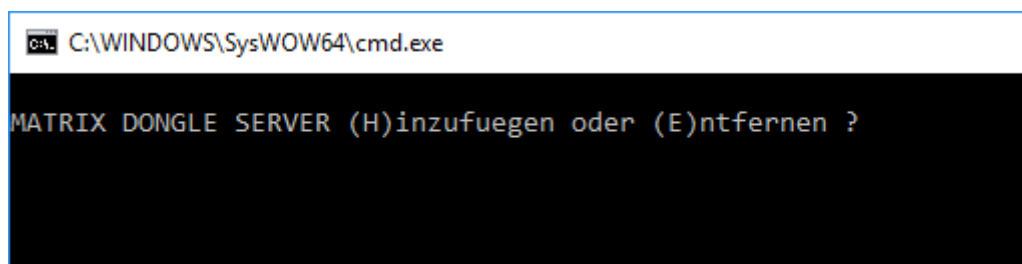
Um dies dennoch zu ermöglichen wird hierzu auf der Kasse ein sog. *Dongleserver* installiert. Dieser stellt den Dongle im Netzwerk und somit auch für mehrere Applikationen zur Verfügung und kann somit - je nach Lizenz - mehrere Applikationen den Start genehmigen.

2 Installation

Dongle - Server – (Matrix Dongle Server)

www.kakom.de -> Download -> KAKOM-Touch

Die heruntergeladene Datei entpacken und an einem Ort auf dem Computer kopieren, wo das Verzeichnis für seinen Betrieb verbleiben kann. Im diesem Verzeichnis befindet sich die Datei „_Setup.bat“. Diese muss mit der Funktion „als Administrator ausführen“ gestartet werden.



```
C:\WINDOWS\SysWOW64\cmd.exe
MATRIX DONGLE SERVER (H)inzufuegen oder (E)ntfernen ?
```

3 Konfiguration

Kasse

Die Kasse muss so konfiguriert werden, dass sie nicht direkt auf den Dongle zugreift, sondern alle Anfragen über den Dongleserver schickt. Hierzu aktivieren sie bitte die Serverfunktion indem sie das nachstehende Semikolon in der Datei ..\KT_BG\etc\possystem.ini entfernen.

```
[Dongle]  
;server = 127.0.0.1
```

Da in diesem Fall alle Anfragen lokal ablaufen, kann die IP-Adresse bei 127.0.0.1 (Loopback) bleiben.

Überprüfen sie nun bitte die Funktion des Dongleservers, indem sie die Kassenoberfläche starten. Der kurzzeitig eingeblendete Splashscreen der Kasse sollte sich nun verändert haben und zeigt beim Starten „Network Dongle“ an.



Ist die Kassenoberfläche vollständig gestartet, können sie davon ausgehen, dass der Dongleserver ordnungsgemäß funktioniert. Beenden sie nun die Kassenoberfläche wieder.